

## Gamer-Maus - Die Logitech G9 auf dem Prüfstand

Kategorie : hardware

Veröffentlicht von [BulldoZer](#) am 13.01.2008

Seit dem 1. August ist die neue Logitech G9 im Handel erhältlich und heute hat sie sich bei uns ins Testlabor verirrt. Die Maus vereint im Moment alles was Logitech an neuester Technologie für eine Maus parat hat. Besonders im e-Sport, aber auch Zuhause im Hobbybereich, können viele besonders kleine Faktoren über Sieg oder Niederlage entscheiden. Die Maus soll sich aber auch für den Büro-Einsatz eignen. Wie sie sehen gibt es einige Versprechen seitens Logitech und wir wollen herausfinden, ob sich die knappen 100€ (UVP) bezahlt machen. Zur Zeit ist die Logitech G9 allerdings schon für günstige 70€, beispielsweise bei Amazon, zu bekommen.

Die Auflösung



Das für Gamer Wichtigste zuerst - die Auflösung. Diese beträgt maximal 3200 DPI - kann aber natürlich wahlweise via SetPoint-Software auch auf bis zu niedrigen 200 DPI runtergeschraubt werden. Die Einstellungen beschränken sich allerdings nicht auf beide Achsen, sondern die DPI-Zahl lässt sich für X- und Y-Achse verschiedenartig einstellen. Dazu lassen sich bis zu fünf verschiedene Profile konfigurieren, mit den gewünschten DPI-Zahlen in horizontaler und vertikaler Richtung. Um zwischen diesen Einstellungen zu wechseln muss der Benutzer nicht umständlich die Software aufrufen, sondern kann einfach die Plus- und Minustasten benutzen.

Beim Spielen von Ego-Shootern stellten sich die fünf Profile als besonders hilfreich heraus, denn häufig schlüpfen Sie beispielsweise bei Counter-Strike: Source, Enemy Territory oder Unreal Tournament 3 in die verschiedensten Rollen. Gerade sind Sie noch Soldat mit einem Maschinengewehr und benötigen eine schnelle Reaktion mit einer hohen Auflösung, und in der nächsten Runde eine allgemein niedrigere Auflösung als Scharfschütze. Aber auch hier stellen sich die kleinen Einstellungen als hilfreich heraus. Als Scharfschütze benötigen Sie in der horizontalen Achse eine höhere DPI-Auflösung als in der Vertikalen. Mit einem dafür erstellten Profil konnten wir immer die optimale Einstellungen schnell griffbereit haben.

### **Allgemeine Infos**

Bezeichnung:G9

Hersteller:Logitech

Webseite:[Logitech Deutschland](#)

Preis (UVP):99,99 €

### Bewertung

Ergonomie  
92%

Laser-Leistung  
95%

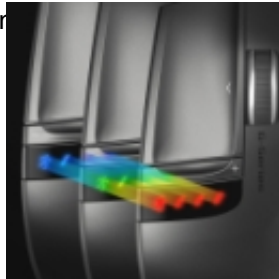
Tasten- und Sonderfunktionen  
100%

Design  
84%

**Gesamt**  
93%

Sicherlich denken Sie jetzt, dass sie dafür immer die SetPoint-Software installiert haben müssen und sobald diese nicht installiert ist, sind die Hälfte der speziellen Features nicht nutzbar. Hier hat sich Logitech den integrierten Speicher einfallen lassen, auf dem die verschiedenen, erstellten Profile gespeichert werden. Sobald Sie die Maus an einem anderem Rechner benutzen, auf dem beispielsweise keine zusätzliche Software von Logitech installiert ist, können Sie die Einstellungen wie gewohnt nutzen - die Logitech G9 vergisst nichts. Lediglich zum Verändern der Profile benötigen Sie die SetPoint-Software. Die LEDs auf der G9 zeigen Ihnen an, welches Profil Sie aktuell nutzen. Dabei sind diese automatisch nach der DPI-Zahl aufsteigend in Stufen von 1-5 sortiert.

Die kleinen Besonderheiten



Nicht nur der integrierte Speicher zählt hierzu, sondern auch die benutzerdefinierten Farben der LEDs auf der G9-Maus. Zwar ist dies eine kleine Spielerei, aber der Benutzer kann die Farbe seiner LED nach Wunsch via SetPoint-Software einstellen. Die gewählte LED-Farbe wird ebenfalls auf den integrierten Speicher abgelegt. Die Maus-Füße selbst bestehen aus Teflon, um einen geringen Widerstand auf möglichst jeder Oberfläche zu gewährleisten. Im Test benutzten wir allerdings ein spezielles Gamer-Mousepad, mit dem wir den geringst möglichen Widerstand erreicht haben.

Gewichtstuning



Ohne eingelegten Gewichten ist die Logitech G9 wenige Gramm leicht. Damit sich jeder Spieler individuell das Gewicht einstellen kann, gibt es ein Magazin in dem vier Beschwerer Platz finden können. Diese gibt es wahlweise je in vier oder sieben Gramm. Sie können sich hier auch Ihren eigene Kombination aus 7g- und 4g-Gewichten zusammenstellen. Insgesamt lassen sich bis zu 28 Gramm zum normalen Gewicht der G9 hinzufügen. Die persönlichen Bedürfnisse von den testenden Redakteuren lagen bei einem hinzugefügtem Zunahme von 16 Gramm. Auswechselbare Griffschalen



Die Logitech G9 zeichnet sich ebenfalls durch ein klobiges Design aus, womit Logitech ein besseres Fingerspitzengefühl ermöglichen möchte. Auch wenn das unübliche Design Skepsis hervorruft, verspricht Logitech hier nicht zu viel. Die Maus liegt sehr gut in der Hand und bietet ein angenehmes Handling während des Spielens. Hiervon könnte sich der Peripherie-Hersteller Razer gut eine Scheibe abschneiden. Dabei kann der Benutzer noch zwischen zwei unterschiedlichen Griffschalen mit Plastik- und Gummioberfläche wählen. Die Plastikgriffschale jedoch stützt den Daumen nicht so gut wie die Variante in Gummi, außerdem sort letztere für einen besseren "Grip", sprich die Hand hat hier den besseren Halt.

MicroGear-Scrollrad Bereits von der [Logitech MX Revolution](#) kennen wir das neue MicroGear-Präzisionsrad. Im Normalzustand verhält sich das Scrollrad wie bei jeder anderen Maus auch. Hebelt man jedoch die Einrastfunktion aus lässt sich das Scrollrad ohne Widerstand präzise benutzen. Während man bei der MX Revolution jedoch nur auf das Scrollrad drücken musste um die MicroGear-Technologie einzuschalten - zwar war dadurch die mittlere Maustaste nicht vorhanden - muss der Benutzer bei der G9, um das Selbige zu bewirken, auf der Unterseite der Maus die MicroGear-Taste betätigen. Sozusagen wandeln Sie in diesem Moment die Logitech in eine bürotaugliche Maus um.

SetPoint-Software & Benutzerhandbuch

Die SetPoint-Software punktet zwar nicht beim Thema Benutzerfreundlichkeit und verzichtet auf ein anspruchsvolles Design. Ihren Zweck zur genauesten Einstellung der Logitech G9 erfüllt sie allemal. Im Lieferumfang enthalten ist die Software allerdings nicht. Sie muss extra von der Logitech-Homepage heruntergeladen werden. Das Benutzerhandbuch ist äußerst mangelhaft! Nicht nur, dass Logitech für Deutschland ein englischsprachiges Handbuch mitliefert, lässt das Handbuch den Benutzer auch beim Auswechseln der Grifffschalen und Gewichten alleine. Laut Benutzerhandbuch ist dies halt einfach nur möglich - **wie** genau darf der Benutzer alleine herausfinden.

Fazi



Die Logitech G9 vereint einige Vorgänger, wie die Logitech MX Revolution und Logitech G5, in einer Maus und bringt die auswechselbaren Grifffschalen als Innovation mit sich. Die Maus eignet sich nicht nur für den professionellen e-Sports-Bereich, sondern auch für den normalen Büroalltag und bietet jede Menge individuelle Einstellungen, sodass sich der Benutzer nicht mehr an die Maus anpassen muss, sondern die Maus sich an den Benutzer anpasst. Die Logitech G9 bietet somit für günstige 70€ ein geniales Preis/Leistungsverhältniss. Uns hat die G9 in unserem Test beeindruckt und hat momentan mit ihren vielen Einstellungsmöglichkeiten und den Grifffschalen die Nase auf dem Markt der Präzisionswerkzeuge vorn. Lediglich das Benutzerhandbuch hat uns enttäuscht und auch die Tatsache, dass die SetPoint-Software nicht auf einer CD mitgeliefert wurde.(cpi) (cho)